

**PRODUKTBE SCHREIBUNG**

FLEXOMIX 30 ist ein polymermodifizierter thixotroper faserverstärkter Zementmörtel mit niedrigem Elastizitätsmodul, der die Volumensanierung und Oberflächenbearbeitung von Beton oder Putz in einer einzigen Lösung ermöglicht.

**ANWENDUNG DES PRODUKTS**

- Glätten beschädigter Oberflächen von Trägern oder Säulen
- Instandsetzung von Balkonfronten
- Reparatur von oberflächlichen Defekten des Betons, wie Wespennester, Absplitterungen, usw.
- Wiederherstellung schadhafter Betonabdeckungen
- Ausbessern von Fehlstellen in Estrichen und Putzen
- Glätten von mit PLASTIVO bzw. AQUASCUD abgedichteten Oberflächen

VORTEILE

- Hohe Wasserundurchlässigkeit
- Gute Beständigkeit gegen chemische Einwirkungen (Witterungseinflüsse)
- Niedriges Elastizitätsmodul, um der Konstruktion in ihren Bewegungen zu folgen
- Optimale Thixotropie, die die Verwendung ohne Schalungen ermöglicht
- Ausgezeichnete Haftung auf Beton und an den Bewehrungsseisen
- Glätten der Zementoberflächen
- Leichte Verarbeitung und schnelles Aufspritzen

VORBEREITUNG UND ANWENDUNG**Vorbereitung der Oberflächen**

Die perfekte Haftung auf dem Untergrund von FLEXOMIX 30, die absolut notwendig ist, um die Stabilität der Instandsetzung zu gewährleisten, steht im Verhältnis zur Qualität der Vorbereitung der Oberfläche, auf die der Mörtel aufgetragen wird; daher ist zuvor wie folgt vorzugehen:

- Durch Sandstrahlen oder mit dem Stockhammer alle beschädigten Teile gründlich entfernen
- Alle Folien oder Zementschlämme entfernen und auf jeden Fall die gesamte Fläche gleichmäßig aufrauen
- Freiliegende Bewehrungsseisen vom Rost befreien und auf das saubere Eisen das Schutzmittel SANOFER auftragen (siehe betreffendes technisches Datenblatt)
- Oberflächen bis zum Auftragen sorgfältig mit Wasser sättigen und feucht halten;

Anrühren der Masse

Die Zubereitung des Teigs sollte nach der folgenden Methode erfolgen:

- Das Wasser der Masse (4÷4,5 l pro Sack entsprechend 16÷18 % Gewichtsanteilen) in ein Mischgerät



für Mörtel geben;

- Nach und nach bei eingeschaltetem Mischgerät das Produkt hinzugeben.
- Die Masse ca. 3 Minuten lang mischen, dann die Verarbeitbarkeit überprüfen; falls notwendig, eine geringe Menge Wasser hinzufügen, um die Verarbeitbarkeit zu verbessern (geringe Abweichungen des hinzugefügten Wassers verändern die Produkteigenschaften nicht);
- Die Vermischung der Masse für weitere 3 Minuten fortsetzen

Alternativ ist das Mischen in einem Betonmischer oder mit einem Planetenmischer möglich, wobei die oben genannten Anweisungen zu beachten sind.

Auftragen

FLEXOMIX 30 mit einer Kelle oder einem Spachtel in Schichten von je maximal 2 cm auftragen; zum Auftragen dickerer Schichten zwischen der Ausführung einer Schicht und der nächsten mindestens 60 Minuten warten. Es ist ratsam, die Oberfläche der Grundierung aufzurauen, um die Haftung der nächsten Schicht zu optimieren.

Bei großflächigen Anwendungen ein Verstärkungsnetz verwenden, das durch Verdübelung auf dem Untergrund oder mit VERBINDERN der Größe 20 befestigt wird (siehe betreffendes technisches Datenblatt).

Auftragen durch Aufsprühen

Das Produkt kann auch mit einer Verputzmaschine mit Lanze für Spachtelmassen aufgetragen werden, nachdem das Produkt separat angemischt wurde (für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den Technischen Kundendienst Volteco).

In diesem Fall immer die vorherigen Anwendungshinweise beachten.

Finish

Das Finish mit FLEXOMIX 30 kann mit einem Reibbrett mit Schwamm ausgeführt werden sobald sich der Mörtel härtet;

Nach dem Aufziehen und auf jeden Fall erst 24 Stunden nach dem Auftragen kann FLEXOMIX 30 direkt ein Finish mit SYSTEM CP, X-LIME (siehe die entsprechenden technischen Datenblätter) oder einem anderen, geeigneten Produkt/System erhalten.



Referenzen finden Sie auf Website www.volteco.com

VERBRAUCH UND ERGIEBIGKEIT 16 kg/m² pro Zentimeter aufgetragene Dicke.
Ein Sack FLEXOMIX 30 ergibt ungefähr 16 l Mörtel.

VERPACKUNG UND LAGERUNG FLEXOMIX 30 ist in 25-kg-Säcke verpackt.
Die Produkte müssen trocken, vor Sonne und Feuchtigkeit geschützt und bei Temperaturen von unter 5°C gelagert werden.
FLEXOMIX 30 in der Originalverpackung ist 18 Monate haltbar.

WICHTIGE HINWEISE Kein Wasser hinzufügen, um die Dauer der Verwendung zu verlängern.
Bei hohen Temperaturen oder Wind den Auftrag feucht halten, um die korrekte Aushärtung zu garantieren.
Bei großen Flächen (> 9 m²) Trennfugen einfügen.
Die Angaben zur Zubereitung und Anwendung beziehen sich auf normale Umgebungsbedingungen (Temperatur +20°C; relative Luftfeuchtigkeit 60%).

PHYSIKALISCHE UND TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Spezifikationen	Werte
Aussehen	graues Pulver
Konsistenz der Masse	thixotrop



Spezifikationen	Werte			
Maximale Aggregatgröße	1,0 mm			
Verarbeitbarkeitszeit bei +20 °C	20'			
Anwendungstemperatur	von +5 °C bis +30 °C			
Verhältnis der Masse	100 Teile Pulver 16-18 Teile Flüssigkeit			
Spezifisches Gewicht	> 1,65 kg/l			
Eigenschaft	Prüfmethode	Leistungsanforderungen DIN EN 1504-3 Klasse R3	Erklärte Leistung (*)	Zertifizierte Leistung (**)
Schrumpfung	-	-	kontrolliert	-
Biegezugfestigkeit nach 1 Tag	UNI EN 196-1	-	> 2,5 MPa	-
nach 7 Tagen	UNI EN 196-1	-	> 3,5 MPa	-
nach 28 Tagen	UNI EN 12190	-	> 5,5 MPa	10,4 MPa
Druckfestigkeit nach 28 Tagen	DIN EN 12190	≥ 25 MPa	> 35 MPa	43,2 MPa
Haftung auf Beton	DIN EN 1542	≥ 1,5 MPa	> 1,5 MPa	1,62 MPa
Gehalt an Chlorid-Ionen	DIN EN 1015-17	≤ 0,05%	-	0,01%
Druck-Elastizitätsmodul nach 28 Tagen	DIN EN 13412	> 15 GPa	-	20 GPa
Widerstand gegen Karbonatisierung	DIN EN 13295	dk < Kontrollbeton (MC 0,45)	-	Anforderung erfüllt
Kapillarer Aufnahmekoeffizient	DIN EN 13057	≤ 0,5 kg*m ⁻² *h ^{-0,5}	< 0,3 kg*m ⁻² *h ^{-0,5}	0,14 kg*m ⁻² *h ^{-0,5}
Wärmeverträglichkeit Teil 1 (Haftung nach 50 Frost-Tau-Zyklen)	DIN EN 13687-1	≥ 1,5 MPa	-	2,41 MPa
Wärmeverträglichkeit Teil 2 (Haftung nach 30 Gewitterzyklen)	DIN EN 13687-2	≥ 1,5 MPa	-	2,71 MPa
Wärmeverträglichkeit Teil 4 (Haftung nach 30 Temperaturwechselzyklen trocken)	DIN EN 13687-4	≥ 1,5 MPa	-	2,50 MPa
Gleitwiderstand	DIN EN 13036-4	Klasse I: > 40 Einh. bei Nassprüfung Klasse II: > 40 Einh. bei Trockenprüfung Klasse III: > 55 Einh. bei Nassprüfung	-	Trocken: Klasse II Feucht: Klasse I
Brandverhalten	DIN EN 13501-1	Klassifizierung	-	Euroklasse A2

Die wiedergegebenen Daten wurden im Labor bei +20 °C und 60 % r.F. erhalten.

* Leistung der von VOLTECO garantierten Schwellenwerte

** Leistung der von anerkannten, unabhängigen Einrichtungen zertifizierten Werte

SICHERHEIT

Siehe entsprechendes Sicherheitsdatenblatt.

	<p>VOLTECO S.p.a Via delle Industrie, 47 - 31050 Ponzano Veneto (I)</p>
<p>09 DOP 0007 EN 1504-3:2006 1370-CPR-1299 FLEXOMIX 30</p> <p>Statisch und nicht statisch relevante Instandsetzung: hydraulisch abbindernder Polymer-Reparaturmörtel zum Betonersatz, zur Verstärkung, zur Erhaltung, zur Wiederherstellung der Passivität</p>	
<p>Brandverhalten: Klasse A2,s1-d0 Druckfestigkeit: Klasse R3 ≥ 25 MPa Gehalt an Chlorid-Ionen: ≤ 0,05% Haftung: ≥ 1,5 MPa Widerstand gegen Karbonatisierung: dk ≤ Referenzbeton (MC 0,45) Elastizitätsmodul: ≥ 15 GPa Haftung infolge von Wärmeverträglichkeit: • Teil 1: Frost-Tau-Zyklen: ≥ 1,5 MPa • Teil 2: Gewitterzyklen (Thermoschock): ≥ 1,5 MPa • Teil 4: Trockenzyklen: ≥ 1,5 MPa Griffigkeit: trocken Klasse II; feucht Klasse I Kapillare Aufnahme: ≤ 0,5 kg*m⁻²*h^{0,5} Behinderte Schrumpfung/Ausdehnung: NPD Wärmeausdehnungskoeffizient: NPD Gefährliche Stoffe: Siehe SDB</p>	

**COPYRIGHT**

© Copyright Volteco S.p.A. - All rights reserved.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen, Bilder und Texte sind Alleineigentum der Volteco S.p.A.

Können sich jederzeit ohne vorherige Mitteilung ändern.

Die aktualisierten Versionen dieses und anderer Dokumente (Leistungsverzeichnis, Broschüren usw.) sind bei www.volteco.com einzusehen.

Im Fall der Übersetzung könnte der Text technische und sprachliche Unvollkommenheiten enthalten.

GESETZLICHE HINWEISE

Hinweis für den Käufer/Anwender

Das vorliegende, von der Volteco S.p.A. bereitgestellte Dokument will ausschließlich eine Hilfe darstellen und Richtangaben für den Käufer/Anwender liefern.

Die erforderlichen Vertiefungen der jeweiligen Einsatzgegebenheiten werden nicht in Betracht gezogen, da Volteco S.p.A. nicht darin einbezogen ist.

Ändert und erweitert die Verpflichtungen des Herstellers Volteco S.p.A. nicht.

Es könnten Änderungen vorliegen, daher muss sich der Anwender vor jeder Anwendung auf der Website www.volteco.com diesbezüglich informieren.

Die oben genannten Klarstellungen erstrecken sich auf die technischen/kommerziellen Informationen des Handelsnetzwerks vor und nach dem Verkauf.